

**Gemeinderat von Zürich**

25.08.99

**Postulat**

von Mauro Tuena (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die Einrichtung der ambulanten Drogenhilfe (Fixerraum) an der Neufrankengasse 15 im Kreis 4 raschmöglichst geschlossen werden kann.

**Begründung:**

Das Drogenproblem im Kreis 4 im Bereich des Langstrassentunnels hat sich in letzter Zeit wieder stark verschärft. Im genannten Bereich wird massiv offen illegale Drogen gehandelt und konsumiert. Die Langstrassenunterführung gilt schon lange als eigentliche „Junkie-Zone“. Sogar Rosann Waldvogel, Leiterin der ambulanten Drogenhilfe der Stadt Zürich, spricht in diesem Zusammenhang von einem „neuralgischen Punkt“.

Eine Sogwirkung für diese Szene hat – gemäss Norbert Klossner, Chef der Stadtzürcher Drogenfahndung – die Einrichtung der ambulanten Drogenhilfe (Fixerraum) an der Neufrankengasse 15, die in unmittelbarer Nähe der Langstrassenunterführung liegt.

